



QP 100

Sehr schnell reagierendes, transparentes Kunstharz-Bindemittel

Verfügbarkeit		
Anz. je Palette	120	
Größe / Menge	2 kg	10 kg
Gebinde-Typ	MKB	Eimer W
Gebinde-Schlüssel	02	10
Art.-Nr.		
6890	■	■

Verbrauch Je nach Anwendung (siehe Technisches Merkblatt)

Anwendungsbereiche

- Basisschicht für Einstreubeläge
- Herstellung druckfester Mörtel, Fließbeläge



Eigenschaften

- Durchhärtung ab +3 °C
- Mechanisch belastbar
- Schnelle Durchhärtung bei langer Verarbeitungszeit

Produktkenndaten

	Komp. A	Komp. B	Komp. C	Mischung (3K)
Dichte (20 °C)	1,1 g/cm ³	1,3 g/cm ³	1,0 g/cm ³	1,2 g/cm ³
Viskosität (25 °C)	995 mPa s	425 mPa s	< 1 mPa s	545 mPa s

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- > [Lebensmittelzertifikat](#)
- > [Beständigkeit \(Chemikalien\)](#)

Mögliche Systemprodukte

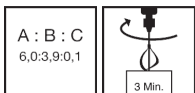
- > [QP Cat \(6898\)](#)
- > [QP Color \(6895\)](#)
- > [QP Primer \(6930\)](#)

Arbeitsvorbereitung

- **Anforderungen an den Untergrund**
 Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.
 Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel mind. 1,5 N/mm² (kleinster Einzelwert mind. 1,0 N/mm²), die Druckfestigkeit mind. 25 N/mm² betragen.
 Es sind zwingend folgende Remmers-Grundierungen zu verwenden: QP Primer, Epoxy MT 100, Epoxy ST 100, Epoxy FAS 100.
 Als Alkalischutz ist die Grundierung zwingend porenfüllend auszuführen.
 Detaillierte Angaben dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes sowie den Systemempfehlungen entnehmen.

Zubereitung

- **Mehrkammerbeutel**
 Die Umverpackung an der Einkerbung öffnen und den transparenten Mehrkammerbeutel entnehmen. Die beiden Trennstäbe des Beutels entfernen. Die drei Komponenten durch intensives Kneten (ca. 60 Sek.) miteinander vermischen.





■ **Kombigebinde**

Den Härter (Komp. B) der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugeben.
Danach die Komp. C vollständig zugeben.
Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen.
Eine Mindestmischzeit von 3 Min. ist einzuhalten.
Schlierenbildung zeigt unzureichendes Mischen an.

Mischungsverhältnis (A : B : C) 6,0 : 3,9 : 0,1 nach Gewichtsteilen

Bei gefüllten Systemen der Reaktionsharzmischung die der Anwendung entsprechende Menge Füllstoff unter langsamem Rühren zugeben und gründlich durchmischen.
Die fertige Mischung direkt nach der Zubereitung vollständig auf die vorbereitete Fläche geben und mit geeigneten Mitteln verteilen.

Verarbeitung



Nur für gewerbliche Anwender!

■ **Verarbeitungsbedingungen**

Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. 0 °C bis max. +30 °C.
Materialtemperatur mind. +10 °C.
Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten.
Während des Aushärtungsprozesses aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsminderungen auftreten können.
Die Untergrundtemperatur muss während Applikation und Aushärtung mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.
Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. +3 °C bis max. +30 °C. Materialtemperatur mind. +10 °C.

■ **Verarbeitungszeit (+20 °C)**

ca. 30 Min. bei +20 °C
ca. 60 Min. bei +10 °C
ca. 90 Min. bei +0 °C

■ **Überbeschichtbarkeit (+20 °C)**

Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen max. 4 Stunden.
Bei baustellenbedingten längeren Wartezeiten die Oberfläche vor dem nächsten Arbeitsgang bis zum Weißbruch anschleifen.

■ **Aushärtungszeit (+20 °C)**

ca. 120 Min. bei +20 °C
ca. 270 Min. bei +10 °C
ca. 400 Min. bei +0 °C

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen, insbesondere in Verbindung mit hoher Luftfeuchtigkeit, verlängern generell die angegebenen Zeiten.
Das Material kann durch eine zusätzliche Zugabe von QP Cat beschleunigt werden (siehe Technisches Merkblatt).
Dies empfiehlt sich insbesondere bei Untergrundtemperaturen < +12 °C.

Anwendungsbeispiele

■ **Egalisierungsschicht / Rautiefenausgleich**

Das bis zu 1 : 1 nach Gew.-Teilen gefüllte Material auf die vorbereitete Fläche geben, mit einer geeigneten Kelle verteilen und ggf. mit einer Stachelwalze nacharbeiten.

Verbrauch Pro mm Schichtdicke: ca. 0,85 kg/m² Bindemittel und 0,85 kg/m² Selectmix 01/03

■ **Kunstharmörtel**

Das bis zu 1 : 10 nach Gew.-Teilen gefüllte Material frisch in frisch in die Epoxidharzhaftbrücke einbringen, mit einer Glättkelle verteilen und glätten.

Verbrauch Pro mm Schichtdicke: ca. 0,2 kg/m² Bindemittel und 2,0 kg/m² Selectmix 0/10

■ **Basisschicht für Einstreubeläge**

Das bis zu 1 : 1 nach Gew.-Teilen gefüllte Material auf die vorbereitete Fläche geben und mit einer geeigneten Zahnkelle/ Zahnrakel verteilen.

Sofort zwingend mit einer Stachelwalze nacharbeiten.

Die noch frische Basisschicht unmittelbar mit geeignetem Einstreumaterial im Überschuss einstreuen.

Verbrauch ca. 0,85 kg/m² Bindemittel und ca. 0,85 kg/m² Selectmix 01/03



Hinweise

Wenn nicht anders angegeben, wurden alle vorgenannten Werte und Verbräuche unter Laborbedingungen (+20 °C) ermittelt. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen. Zur Erzielung möglichst gleichmäßiger Flächen ausreichend sachkundiges Personal einsetzen. Ungleichmäßige Auftragsweisen, starke Zugluft sowie große Temperaturunterschiede auf der Fläche können zu einer uneinheitlichen Oberflächenoptik infolge von Glanzgradunterschieden führen. Schleifende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren. Aufgrund der bei beschleunigten Systemen entstehenden Reaktionswärme sind die entsprechenden Schichtdicken einzuhalten. Erhöhte Restmengen im Gebinde führen nach Überschreiten der Verarbeitungszeit zu Rauch- und Geruchsentwicklung. Das Bindemittel ist generell nicht verseifungsstabil. Nicht für Dauernassbereiche geeignet. Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

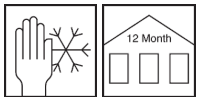
Arbeitsgeräte / Reinigung



Zahnkelle, Zahnrakel, Gummischieber, Epoxy-Rolle, Stachelwalze, geeignetes Mischgerät

Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen. Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sofort und in frischem Zustand mit V 101 reinigen. Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.

Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nur für gewerbliche Anwender
Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j): max. 500 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 500 g/l VOC.

Leistungserklärung

> **Leistungserklärung**

Konformitätserklärung



Remmers GmbH
Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönigen

18
GBIII 134
EN 13813:2002
6890

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

Brandverhalten:	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Verschleißwiderstand:	≤ AR 1
Haftzugfestigkeit:	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit:	≥ IR 4

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.